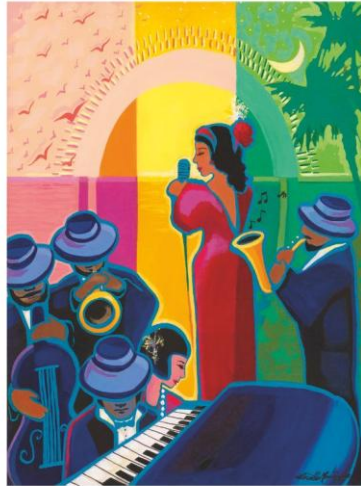


Mehr als Strand und Everglades: Florida's Paradise Coast zeigt kulturelle Vielfalt



Adorable Monique – United in Rhythm, 2025.
Acrylic on canvas, 16 x 12 in.

2025-2026 SEASON
¡ARTE VIVA!
PRESENTED BY
NAPLES · MARCO ISLAND
EVERGLADES
FLORIDA'S PARADISE COAST



Frankfurt am Main, 21. Oktober 2025 (bz) | [Florida's Paradise Coast](#) verbindet spektakuläre Natur mit einer vielseitigen Kulturszene. Neben den Everglades, weißen Sandstränden und über 90 Golfplätzen bietet die Region Naples, Marco Island und Everglades eine beeindruckende Kunst- und Kulturlandschaft. Der Grund: Fast ein Drittel der Bevölkerung hat hispanische Wurzeln und prägt die Region kulturell nachhaltig. Mit der Initiative ¡ARTE VIVA! wird diese Vielfalt seit September 2022 sichtbar gemacht. Im Oktober 2025 ging sie in die dritte Saison.

Hispanic Heritage als kultureller Motor

Fast 30 Prozent der Bevölkerung in Collier County haben hispanische Wurzeln – aus Mexiko, Honduras, Kuba, Puerto Rico und vielen anderen Ländern Lateinamerikas. Diese Community prägt die Region nicht nur wirtschaftlich, sondern auch kulturell und künstlerisch. ¡ARTE VIVA! macht diese Vielfalt mit Ausstellungen, Performances, Festivals und kulinarischen Events erlebbar.

„Unsere Partner sind begeistert, diese Programme in die Destination zu bringen“, erklärt John Melleky, Arts and Culture Manager des Naples, Marco Island, Everglades Convention & Visitors Bureau. „¡ARTE VIVA! zeigt: Kunst und Kultur sind wichtige Faktoren für die Attraktivität der Region.“ Die Initiative wurde bereits mit zwei IFEA Pinnacle Awards 2025 der International Festivals and Events Association ausgezeichnet und läuft noch bis September 2026.

Immokalee: Kunst für Gemeinschaft und Öffentlichkeit

Ein Beispiel für diese kulturelle Prägung findet sich in [Immokalee](#), einer kleinen Gemeinde etwa 70 Kilometer östlich von Naples. Hier, abseits der Touristenpfade, hat Fotografin Michelle Tricca mit „The Face of Immokalee“ eine großflächige Kunstinstallation geschaffen: Schwarz-Weiß-Porträts

von Kindern aus der Region auf zwei 15-Meter-Wänden und zwei LKW-Aufliegern der Lipman Family Farms. Es ist die erste öffentliche Kunstinstallation dieser Art in Collier County.

Im Immokalee Pioneer Museum zeigt die Ausstellung „Reflections: A Community Art Fair“ Perspektiven der lokalen Gemeinschaft. Ab Ende Oktober folgt eine fotografische Dokumentation der Danza Azteca Guadalupeña – ein traditioneller mexikanischer Tanz, den Familien in der Region seit beinahe einem Vierteljahrhundert praktizieren.

Día de los Muertos als kultureller Höhepunkt

Besonders deutlich wird die kulturelle Vielfalt am ersten Novemberwochenende, wenn die gesamte Paradise Coast den Día de los Muertos feiert. Der mexikanische Tag der Toten, ein von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkanntes Fest, verbindet präkolumbianische Traditionen mit christlichen Elementen.

Im Naples Botanical Garden entstehen monumentale Calaveras-Skulpturen und kunstvolle Ofrendas, begleitet von traditionellen Tanzaufführungen. Artis—Naples öffnet seinen Campus für ein kostenloses Community-Event mit Workshops und Musik.

Alle Veranstaltungen werden von der lokalen hispanischen Community getragen und bieten authentische Einblicke statt touristischer Inszenierung. Diese Authentizität verbindet sich mit internationalem Niveau: Über 100 Künstlerateliers, Galerien und Museen, Ausstellungen wie „Joan Miró: Fire in the Soul“ im Naples Art Institute und Performances von Oper bis Tango zeigen die kulturelle Bandbreite der Region.

Kulturelle Vielfalt als Ergänzung zum bestehenden Angebot

Florida's Paradise Coast ist bekannt für ihre Kombination aus luxuriösen Resorts und unberührter Natur – vom größten subtropischen Naturschutzgebiet Nordamerikas bis zu 50 Kilometern weißer Sandstrände. Die kulturelle Vielfalt, die durch die hispanische Community geprägt wird, erweitert das touristische Angebot der Region um eine zusätzliche Dimension.

Mit ¡ARTE VIVA! zeigt sich: Die Paradise Coast bietet neben Natur- und Stranderlebnissen auch ein ganzjähriges Kulturprogramm auf internationalem Niveau. Die Kultur-Initiative läuft vom 1. Oktober 2025 bis 30. September 2026. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

--Ende--

Passendes Bildmaterial steht Ihnen [hier zum Download](#) zur Verfügung. Bitte beachten Sie das Copyright © Naples, Marco Island & Everglades CVB, sofern nicht anderweitig vermerkt.

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH
Steffen Hager, Marvin Korndörfer & Anna Heuer
Hanauer Landstrasse 136 | 60314 Frankfurt am Main
ParadiseCoastFL@bz-comm.de | +49 69 256 288 0
www.bz-comm.de

Trade-Kontakt:

DiaMonde GmbH & Co. KG
Annette Eckhardt
Bubenholdenstrasse 53 | 70469 Stuttgart
Naples@diamonde.de | +49 160 363 8673
www.diamonde.de

Das Naples, Marco Island, Everglades Convention & Visitors Bureau (CVB) ist die offizielle Quelle für Reise- und Tourismusinformationen über Florida's Paradise Coast. Diese erstklassige Urlaubs- und Tagungsdestination im Südwesten Floridas bietet Freizeit-, Gruppen- und Geschäftsreisenden das ganze Jahr über eine Vielzahl außergewöhnlicher Möglichkeiten. Entlang der 30 Meilen langen Küste am Golf von Mexiko, die von weichen, weißen Sandstränden gesäumt wird, können Besucher eine elegante und dennoch entspannte Atmosphäre mit einer blühenden Kunst- und Kulturszene, außergewöhnlichen Restaurants und vielseitigen und luxuriösen Boutique-Einkaufserlebnissen genießen. Sportbegeisterte können zwischen mehr als 90 öffentlichen und privaten Golfplätzen, einer Vielzahl von Meisterschaftsplätzen, Pickleball- und Tennisanlagen sowie Wassersportmöglichkeiten vom Kajakfahren bis zum Segelcharter wählen. Abenteuerlustige können die weltberühmten Everglades erkunden und fotografieren – das einzige subtropische Mangrovegebiet in den USA, in dem gefährdete und seltene Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum leben, darunter über 350 Vogelarten.

Floridas Paradise Coast ist ein Ort, an dem das pulsierende Leben auf die Tierwelt trifft. Zu den jüngsten Auszeichnungen zählen der Titel "Nr. 1 der lebenswertesten Strandstädte der USA", "Nr. 1 der gesündesten und glücklichsten Städte Amerikas" und "eine der besten Kleinstädte der USA". Nur zwei Stunden von Miami, drei Stunden von Tampa und vier Stunden von Orlando entfernt, ist Floridas Paradise Coast über die Interstate leicht zu erreichen. Für Reisende außerhalb des Sunshine State stehen die Flughäfen Southwest Florida International Airport (RSW), Punta Gorda (PGD), Fort Lauderdale (FLL) und Miami (MIA) zur Verfügung. Weitere Informationen über Floridas Paradise Coast erhalten Sie auf [ParadiseCoast.com](https://www.ParadiseCoast.com), auf [X](#), auf [Instagram](#) und auf [Facebook](#).